

Das Auto als Fitnesszentrum

Wieso eine Automarke Zoom-Zoom macht und nicht Brrrm-Brrrrm, habe ich nie begriffen. Wieso sich jetzt auch noch acht schwarze nackte Damen hinter dem Auto in dunkler Nacht merkwürdigen Leibesübungen hingeben müssen, um dem Ganzen einen Sinn zu verleihen, bleibt mir genauso schleierhaft. Werbung mit echter Frauenpower?

Beginnen wir also nochmal ganz von vorne. Ich sehe ein grünes Autochen, dessen weisser Scheinwerfer auf dem schwarzen Hintergrund einen grünen spermatozoiden Lichtschweif hinterlässt. Halt, ganz schwarz ist der Hintergrund nicht: Was auf den ersten Blick wie eine Abgaswolke aussieht, entpuppt sich bei genauerem Hinschauen als der nackte Oberkörper eines fitnessstudiogestählten jungen Herrn. Und darauf, gleich rechts vom Bauchnabel, tummeln sich acht einigermaßen dürrtig illustrierte füdliblutte Figuren, von denen die meisten aufgrund ihrer dicken Dinger eindeutig als Frauen zu identifizieren sind, und die machen entweder Liegestütze oder akrobatische Übungen. Und darüber die Headline «Fitness serienmässig».

Aha. Das wird uns in der Copy sicher genauer erklärt!

«Sind Sie sportlich genug für ein pffiffiges, agiles Auto mit dynamischem Fahrgefühl und direkter Lenkübertragung?»

Was für eine Frage! Natürlich bin ich fit genug, um mich hinter ein Lenkrad zu setzen! Ist ja wohl nicht so wahnsinnig anstrengend, oder?

Doch jetzt bringt mich das alles trotzdem etwas ins Grübeln. Um dieses Auto zu fahren, muss man also fit sein. Weshalb wohl? Vielleicht wegen der direkten Lenkübertragung? Ich schaue mal im Duden nach, was dieses Wort bedeuten könnte. Und finde zwar Begriffe wie «Lenkstange», «Lenkung» und «Lenkwaffe», aber das ist es dann auch schon.

Was also will man mir damit sagen? Dass das Auto eine Seifenkisten-Lenkung hat, die sich nur mit grösstem Kraftaufwand bedienen lässt? Das wäre jedenfalls ein echt innovatives Verkaufsargument! Vielleicht muss dieses Auto ja deshalb ein dynamisches Fahrgefühl haben. Ich nehme an, das wird es gut brauchen können, wenn es sich von einem schlappen Lenker bewegen lässt...

Es geht weiter: «Der brandneue Mazda 2 ist zudem leicht, stabil, sicher, schnell, sparsam im Verbrauch und ohne Zweifel gut aussehend.» Schon gut, ich glaub's ja. Wird wohl so sein.

Doch dann: «Wie wärs mit einer Probefahrt zum nächsten Fitnessstudio? Sie haben die Wahl: Ben-

Sind Sie sportlich genug für ein pffiffiges, agiles Auto mit dynamischem Fahrgefühl und direkter Lenkübertragung? Der brandneue Mazda2 ist zudem leicht, stabil, sicher, schnell, sparsam im Verbrauch und ohne Zweifel gut aussehend. Wie wärs mit einer Probefahrt zum nächsten Fitnessstudio? Sie haben die Wahl: Benzinmotor 1.3 (75 oder 86 PS) oder 1.5 (103 PS).
Mazda2: ab CHF 16 250.-. www.mazda.ch.

Der brandneue Mazda2. Now that's Zoom-Zoom.

Entgeltliche Leasingangebote auf allen Modellen durch Mazda Credit - Ihre Markbank. Die Mazda bewegen-Garantie gilt für 3 Jahre bzw. bis zu 100 000 Kilometern. Fahrzeugkosten ab 1. Verkauf abnehmend bis zu 100 000 km. 100 bis 200 000 km 20% bzw. 10%. Verschleissersatzteile bis zum 3. Jahr gratis.

zinmotor 1.3 (75 oder 86 PS) oder 1.5 (103 PS).»
Lieber Konsument, du brauchst wirklich einen getunten Body, um dieses Wägelchen zu fahren! Sonst bist du nach 100 Metern Kurvenfahrt voll ausgepumpt, und das wollen wir den anderen Verkehrsteilnehmern ja nicht zumuten, gell! Also, mach was!

Klar lässt sich da was machen. Ich kauf mir, um von A nach B zu kommen, keinen Zoom-Zoom. Sondern zwei Billette (für mich und meinen Wau-Wau) und fahre mit dem Tschippfu-Tschippfu. Das ist weniger anstrengend.

Kleine Bemerkung am Rand: Eigentlich ist dieses Teil ja gar nichts für mich. Weil es so richtig nach schnuckligem kleinem Frauenauto aussieht. Hoffen wir also, dass sich das schwache Geschlecht besser als ich ansprechen lässt von einer glatten Gruppe grosszügig bestückter splitterfasernackter Geschlechtsgenossinnen knapp unter dem Brustmuskel eines knackigen Manns – und der Aufforderung, im Fitnessstudio etwas für die Sportlichkeit zu tun. (Aber gell, ja nicht zu Fuss oder mit dem Velo dort erscheinen! Wofür gibt es da so schöne Frauenparkplätze gleich beim Eingang!) Im Blauen Himmel frage ich den Giorgio, was ihm der Satz «Now that's Zoom-Zoom» sagt.

«Ganz einfach!», sagt er. «Hanich Englisch gehabt in Scuola. Zoom ist Teleobiettivo mit lang-kurz-Verstellung. Hat man früher gesagt Gummilnse. Also: Satz heisst in tedesco puro „Jetzt das ist Gummilnse-Gummilnse.“ Isch doch klar! Oder isch Summ-summ-Bienliauto wie Ape 50 dreiradig Vespa von Zio Ermenegildo.»

Fast, Giorgio. Ich hätte gern una Stanga.

Und dazu ein bisschen Happa-happa. Gutiguti-feinifeini!